

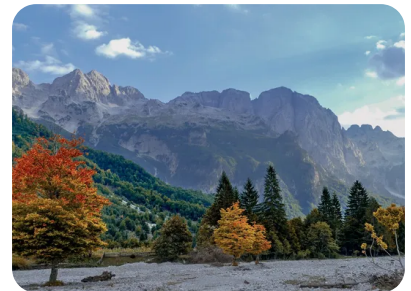
Albanien - Unentdecktes Paradies



Erleben Sie Nordalbanien aktiv und authentisch bei Wanderungen zu Fuß in den Albanischen Alpen. Entdecken Sie die uralten Bergdörfer Valbona und Theth und tauchen Sie ein in die Atmosphäre der lebendigen Hauptstadt Tirana!

10 Tage

EUAL001



Weitere Bilder auf unserer Website [↗](#)

10 Tage Bergwandern und Kultur

Eine traumhafte Bergkulisse unweit von schier endlosen Stränden – so kann man das Balkanland Albanien wohl am besten beschreiben. Es ist kein Zufall, dass Albanien das Land der Adler genannt wird. Es ist ein bildhafter Ausdruck für seine prächtigen Berge, seine Täler und seine ungewöhnlichen Orte. Einige Europäer trauen sich nicht Albanien zu besuchen. Dies liegt oft an der mangelnden Kenntnis über das Land, an der isolierten kommunistischen Vergangenheit und der schmerzhaften Geschichte der Balkanregion. Albanien ist aber ein sehr sicheres Land. Hier hat der Gast eine ganz besondere Bedeutung in der Tradition. Respekt, Aufmerksamkeit und Gastfreundschaft gegenüber Ausländern sind Schlüsselwerte des Landes.

Auf dieser 10-tägigen Reise erwandern Sie den Norden des Landes, genauer gesagt die Dinarischen Alpen, welche auch die verwünschten Berge genannt werden. Auf fünf Wanderungen entdecken Sie diese beinahe unberührte Natur, die von Gletschern geformten Täler und Berge, die wie eine hochalpine Landschaft wirken. Sie fahren mit der Fähre über den kristallklaren Stausee Koman und genießen die Gastfreundschaft sowie die hervorragende Küche Albaniens. Den Abschluss der Reise bildet die Besichtigung der modernen Hauptstadt Tirana, mit seinen lebhaften Plätzen und dem kommunistischen Bunker.

Fragen zur Reise?

Anja Göppner 0341/55 00 94-30 anja.goeppner@at-reisen.de

Charakter und Anforderungen der Reise

Diese Reise verlangt kein bergsteigerisches Können. Dafür aber ein gutes Maß an Ausdauer und körperliche Fitness. Bei den Gehzeiten von ca. 5-9 Stunden pro Tag und bis 1.200 Höhenmetern ist es wichtig, langsam und gleichmäßig zu laufen und zu atmen. Trittsicherheit wird vorausgesetzt.

Anspruchsvoll

Reisen mit diesem Schwierigkeitsgrad stellen erhöhte körperliche Anforderungen. Längere Aktivitätsphasen, mehrere fordernde Tage in Folge und begrenzte Erholungszeiten sind möglich. Auch organisatorische oder äußere Bedingungen können zusätzliche Anforderungen stellen. Mentale Stabilität und Durchhaltevermögen sind wichtig.

Fitness

Gute körperliche Grundfitness notwendig

Training

3-4x pro Woche Ausdauer- und Kräftigungstraining

Psychische Belastung

Erhöht – Belastbarkeit, Eigenmotivation und Durchhaltevermögen erforderlich

Reiseverlauf

Tag 1

Ankunft in Tirana

Individuelle Anreise nach Tirana. Am Flughafen werden Sie abgeholt und zu Ihrem Hotel gebracht. Je nach Ankunftszeit haben Sie die Möglichkeit, die albanische Metropole zu erkunden. Das Abendessen empfehlen wir in einem quirligen Viertel unweit des Hotels einzunehmen.

Übernachtung: Hotel in Tirana (z.B. Green House Hotel/ Austria Hotel oder ähnlich).

Tag 2

Fahrt nach Shkodra

Nach dem Frühstück herzliche Begrüßung durch Ihre örtliche Reiseleitung und Geldtausch an der Wechselstube direkt neben dem Hotel. Danach erfolgt ein Transfer nach Shkodra – eine 2400 Jahre alte Stadt im Norden des Landes, die schon immer ein wichtiges kulturelles Zentrum war. Hier besuchen Sie die Rozafa Burg, die bereits im 4. Jh. vor Christus auf einem 138 Meter hohen Hügel errichtet wurde. Von oben hat man einen grandiosen Blick auf die Stadt und auf den riesigen Shkodra See, der zur Hälfte zu Montenegro gehört.

Mittagessen eventl. am riesigen See Skutari. (Selbstzahler).

Am späten Nachmittag/frühen Abend unternehmen Sie einen Bummel durch die schöne kleine Altstadt von Shkodra, mit vielen Bars, Cafés und Restaurants. Am Abend erwartet Sie ein erstes reichhaltiges Abendessen nach albanischer Art. Lassen Sie sich überraschen!

Übernachtung: Hotel in Shkodra (z.B. Hotel Shpija e Gjyshit oder ähnlich).

Fahrdauer: Transfer nach Shkodra ca. 2 Std.

Verpflegung

☞ Frühstück, Abendbrot

Tag 3

Fährfahrt auf dem Koman Stausee

Am Morgen fahren Sie zum Stausee Koman – einem der größten Stauseen und schönsten Wasserwege des Landes. Mit der Fähre setzen Sie nach Fierze, einer kleinen Stadt in nördlichsten Teil des Landes, über. Während der Überfahrt werden Sie genügend Zeit haben, die traumhafte Kulisse enger Schluchten und hoher Felsberge der Albanischen Alpen zu fotografieren und zu genießen. Gemeinsam mit Ihrem Reiseleiter bereiten Sie ihr leckeres frisches Mittagessen zu.

Anschließend erfolgt der Transfer in das ca. 960 m hochgelegene Bergdorf Valbona. Ein Ort, dessen Wälder, Flüsse und Bäche, Blumen und die charakteristischen Behausungen ihn zu einem idealen Ort für eine Übernachtung machen. Hier können Sie das noch sehr ursprüngliche Leben der Einwohner hautnah erleben. Nach Ihrer Ankunft am Nachmittag können Sie auf der Terrasse bei Kaffee oder Bier entspannen und einen kleinen Ausflug zu einem der umliegenden Bunker unternehmen.

Übernachtung im schönen Gästehaus in Valbona (z.B. Margjeka oder ähnlich).

Fahrdauer: Transfer nach Koman ca. 2 Std. /Bootsfahrt ca. 2 Std. /Transfer nach Valbona ca. 1,5 Std.

Verpflegung

☞ Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 4

Trekking im Nationalpark Valbontal, optional

Nun lockt die erste Trekkingtour. Nach dem Frühstück packen Sie Ihr Lunchpaket, ziehen die Wanderschuhe an und starten Ihre Wanderung entlang des Valbona Flusses. Die heutige Tour führt durch das wunderschöne Valbona-Tal mit steil aufragenden Bergen über 2.400 m Höhe. Sie steigen auf bis zu den Alpenweiden, auf denen die Einheimischen ihre Tiere halten.

Es ist eine wundervolle Wanderung durch wilde Blumenwiesen und Wälder. Bei der hoch gelegenen Almhütte Rama legen Sie eine Rast ein und Sie können Kaffee, Cola und Bier trinken.

Wer nun noch Energie hat, kann noch bis zum 2.524 m hohen Rosi Gipfel aufsteigen. Von oben bietet sich ein einmaliger Ausblick auf die vielen spitzen Felsberge ringsherum. Der Blick in die Nachbarländer nach Kosovo und Montenegro ist frei.

Übernachtung im schönen Gästehaus in Valbona (z.B. Margjeka oder ähnlich)

Verpflegung

☞ Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 5

Über den Valbona Pass (1.795 m) nach Theth

Nach dem Frühstück wird das Gepäck auf Pferde geladen und Sie wandern mit ihrem Tagesrucksack durch das Schmelzwassertal in Richtung Valbonapass. Auf diesem alten Dorf Verbindungsweg von Valbona 960 m bis nach Theth auf 750 m, überqueren Sie den Valbona Pass auf 1.795 m. Sie durchwandern Buchwälder und die saftig grünen Almweiden.

Von oben genießen Sie eine herrliche Aussicht auf die höchsten Gipfel der albanischen Alpen wie Jezerca 2.694 m und Radohima 2.568 m. Unterwegs laden 2 urige Hütten zum Verweilen ein. Nach der Passüberschreitung geht es über gut begehbarer Pfade hinab bis in den traditionell geprägten Ort Theth auf ca. 750 m. Ein anstrengender Tag, doch ein gemütliches Gasthaus entschädigt aller Mühen.

Übernachtung im gemütlichen Gasthaus in Theth (z.B. Berishta oder ähnlich)

Gehzeit: 7-8 Std. ▲ 850 m ▼ 1.050 m

Verpflegung

☞ Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 6

Wanderung zum Peja Pass (1.730 m), optional

Die Tour startet heute direkt nach dem Frühstück an Ihrem Gästehaus. Zuerst geht es ganz leicht ansteigend ins Talende. An der Kroni Hütte kann man sich nochmals ausruhen, ehe es durch mehrere breiten Bachläufe und dichten Nadelwald, auf einem serpentinenförmigen Pfad bis zum Peja Pass geht.

Unterwegs bietet sich Ihnen ein schönes Panorama von imposanten Gipfeln, dem Tal und dem Arapi 2.217 m, dem Matterhorn Albaniens. Auf dem Pass angekommen öffnet sich der Blick nach Montenegro, den Sie ausgiebig während Ihrer Lunchpause genießen können. Wer anschließend möchte, kann mit weiteren 400 Höhenmetern Auf- und Abstieg den Arapi besteigen. Absolute Fitness ist ein Muss. Anschließend Abstieg zurück bis nach Theth.

Übernachtung im gemütlichen Gasthaus in Theth (z.B. Berishta oder ähnlich)

Gehzeit: 5-7 Std. ▲ 980 m ▼ 980 m, oder mit Arapi: 9-10 Std. ▲ 1.460 m ▼ 1.460 m

Verpflegung

☞ Frühstück, Box-Lunch, Abendbrot

Tag 7

Wanderung im schönen Nderlyse-Tal zum Grunasi Wasserfall und dem „Blauen Auge“

An diesem Tag haben Sie die Möglichkeit, die wunderbaren versteckten Orte rund um das Tal von Ndërlyse zu entdecken. Kurz nach dem Beginn der Wanderung kommen Sie an die steinerne Kirche von Theth, die mit ihrem traditionellen Holzdach ein schönes Fotomotiv abgibt. Anschließend besuchen Sie die restaurierte Kulla der Blutrache. Danach geht es bergan zum imposanten Grunasi Wasserfall.

Weiter wandern Sie entlang des Taleinschnittes zum Dorf Ndërlyse, hier werden Sie von einem Gefühl völliger Einsamkeit begrüßt. Sie gehen vorbei an verlassenen Häusern und erfahren mehr über die schwierigen Lebensumstände früherer Generationen. Von hier ist es nun noch ca. 1 Stunde bis zum Juwel der Berge - dem „Blauen Auge“, welches nur zu Fuß erreichbar ist. Ein kleiner Wasserfall ergießt sich in ein kreisrundes Steinbecken. Von tiefblau bis türkis schimmert das Nass und lädt förmlich zum Baden ein. Nach dem Mittagessen geht es zurück nach Theth.

Übernachtung im gemütlichen Gasthaus in Theth (z.B. Berishta oder ähnlich). Oder wenn zu viel Schnee im Thora Pass liegt, dann Übernachtung in Nderlyse.

Gehzeit: 6-7 Std. ▲ 250 m ▼ 250 m

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 8

Über den Thora Pass (1.820 m), Fahrt nach Kruja

Bevor Sie heute die Albanischen Alpen verlassen, steigen Sie zum Thora Pass auf. Der Weg führt durch tiefe Nadelwälder und alpine Landschaften recht steil bergauf. Unterwegs bieten sich gute Blicke zurück auf den Valbona Pass und den Peja Pass mit Arapi. (Oder Wanderung bei zu viel Schnee von Nderlyse zum Thora Pass) Ein großer Unterschied zu Wanderungen in den hiesigen Alpen ist, dass Sie hier fast immer allein unterwegs sind. Und mit etwas Glück haben Sie die Möglichkeit, die hier heimischen Tiere, wie Wolf, Bär und Fuchs zu beobachten. Sie wandern weiter bis zum Parkplatz am Thora Pass. Hier erwartet Sie Ihr Fahrer und bringt Sie nach kurzer Fahrt zu einem urigen Restaurant zum Mittagessen.

Anschließend Transfer in die Stadt des albanischen Nationalhelden Skenderbeu. Hier beginnt die Welt Zentralalbanien mit seinen vielen Traditionen und echter Gastfreundschaft. Nach Ankunft Besuch des alten Marktes mit bester Möglichkeit zum Souvenirkauf.

Übernachtung: Hotel in Kruja (z.B. Hotel Panorama)

Fahrdauer: Transfer nach Kruja ca. 4 Std

Gehzeit: 4-5 Std. ▲ 1.050 m

Verpflegung

☞ Frühstück, Mittagessen, Abendbrot

Tag 9

Lebendige Metropole Tirana

Nach dem Frühstück starten Sie in die Hauptstadt Albanien. Tirana wurde erst 1920 zur Hauptstadt ernannt und ist heute das kulturelle, politische und wirtschaftliche Zentrum des Landes.

Die breiten Straßen, die großen Plätze und die Plattenbauten erinnern stark an kommunistische Zeiten, bunte Farben verleihen den Fassaden heute jedoch eine ganz andere Ausstrahlung. Sie besuchen den Skanderbeg-Platz, die Pyramide von Tirana, den Grand Boulevard, die Burg von Tirana, die Moschee von Et'hem Beu aus dem 18. Jahrhundert, den Glockenturm und den bürgerlichen Blloku Bezirk, in dem die kommunistische Elite lebte und seit mehr als 40 Jahren.

Am Nachmittag besuchen Sie den „Bunkart 1“, einen kommunistischen Bunker, der im Falle eines Atomkriegs von Enver Hodcha und seinen Getreuen genutzt werden sollte.

Übernachtung in Tirana (z.B. Green House Hotel/ Austria Hotel o.ä.).

Verpflegung

☞ Frühstück

Tag 10

Abreise oder individuelle Verlängerung

Nach dem Frühstück erfolgt der Transfer zum Flughafen, von wo Sie die Heimreise antreten.

Oder verlängern Sie Ihren Aufenthalt in Albanien? Beispielsweise eine Badeverlängerung an der traumhaften Adriaküste bietet sich hervorragend an. Wir unterbreiten Ihnen gern ein individuelles Angebot.

Verpflegung

☞ Frühstück

Leistungen

Das ist inbegriffen

- ☒ Tour ab/an Tirana
- ☒ Flughafentransfer bei An- und Abreise
- ☒ alle Transfers lt. Programm im privaten Minibus
- ☒ Gepäcktransport
- ☒ Fährüberfahrt Koman - Fierze
- ☒ 9x Übernachtung in sehr guten Gästehäusern und Mittelklassehotels im DZ mit DU/WC
- ☒ Verpflegung: 9x Frühstück, 2x Mittagessen/4x Box-Lunch, 7x Abendessen
- ☒ Alle Wanderungen und Ausflüge lt. Programm
- ☒ Eintrittsgebühr in Theth - Verteidigungsturm Kulla e Ngujimit
- ☒ deutschspr. einheimischer Guide ab 2. Tag

Nicht enthalten

- ☒ Internationaler Flug (gerne sind wir Ihnen bei der Organisation behilflich)
- ☒ Nicht genannte Mahlzeiten und Getränke
- ☒ Trinkgeld Empfehlung (Guide ca. 30 Euro, Fahrer ca. 7-10 Euro, Vor-Ort-Guides und Hotels: ca. 2-3 Euro)
- ☒ Optionale Aktivitäten
- ☒ Persönliche Ausgaben
- ☒ Versicherungen
- ☒ Einzelzimmerzuschlag

Fragen zur Reise?

Anja Göppner ☎ 0341/55 00 94-30 ✉ anja.goeppner@at-reisen.de

Wichtige Informationen zur Reise

Zum Land

Einreise

Zur Einreise benötigen deutsche Staatsbürger einen Personalausweis, der bei der Einreise noch mindestens 3 Monate gültig sein muss. Sollten Sie über eine abweichende Staatsbürgerschaft verfügen, geben Sie uns bitte einen entsprechenden Hinweis, wir informieren Sie gern über die für Sie geltenden Einreisebestimmungen.

Weitere Informationen erhalten Sie auch auf der Seite des Auswärtigen Amts: www.auswaertiges-amt.de

Impfungen

Eine gültige Impfung gegen Gelbfieber wird bei Einreise aus einem Gelbfiebergebiet gefordert. Die Standardimpfungen gemäß aktuellem Impfkalendar des Robert-Koch-Institutes sollten anlässlich einer Reise überprüft und vervollständigt werden. Dazu gehören für Erwachsene die Impfungen gegen Tetanus, Diphtherie, Pertussis (Keuchhusten), ggf. auch gegen Polio (Kinderlähmung), Mumps, Masern, Röteln (MMR), Influenza, Pneumokokken und Herpes Zoster (Gürtelrose).

Als Reiseimpfung wird Hepatitis A, bei Langzeitaufenthalt oder besonderer Exposition auch Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME), Hepatitis B und Tollwut empfohlen. Lassen Sie sich hierbei von einem Reise-/Tropenmediziner beraten. Die WHO hat im Januar 2019 einen fehlenden Impfschutz gegen Masern zur Bedrohung der globalen Gesundheit erklärt.

Eine Überprüfung und ggf. Ergänzung des Impfschutzes gegen Masern wird daher spätestens in der Reisevorbereitung dringend empfohlen.

Währung

Albanischer Lek. Üblicherweise wird Bar in Lek bezahlt, Euro werden nur selten akzeptiert. Auch Kartenzahlung ist eher die Ausnahme.

Bargeld in der Landeswährung kann an Geldautomaten der Bankinstitute in größeren Städten problemlos beschaffen werden. Direkt neben Ihrem Hotel in Tirana befindet sich eine Wechselstube, hier können Sie zu Reisebeginn Geld tauschen.

Sprache

In Albanien wird albanisch gesprochen.

Zeitverschiebung

Albanien liegt in der Mitteleuropäischen Zeitzone und hat somit keine Zeitverschiebung.

Klima

Ein erster Blick auf die Karte Albaniens lässt erahnen, dass das Klima im Land nicht ganz einheitlich ist. An der Küste herrscht typisches mediterranes Klima mit heißen, trockenen Sommern und regenreichen, milden Wintern.

Von Mai bis Oktober liegen die Tageshöchsttemperaturen im Allgemeinen über 20 Grad. In den Sommermonaten Juni bis September reichen die Temperaturen an die 30 Grad heran, während diese Marke im Juli und August deutlich überschritten wird. Im Landesinnern herrscht ein deutlich kontinentaleres Klima, mit heißen, trockenen Sommern und kalten Wintern.

Die Albanischen Alpen erreichen eine Höhe von fast 2.700 Metern über dem Meeresspiegel, hier fällt im Winter häufig viel Schnee. Langanhaltende Kälteperioden sind keine Seltenheit. Manche Regionen bleiben regelmäßig längere Zeit von der Außenwelt abgeschnitten.

Fragen zur Reise?

Über uns

Hinweis zu Reiseänderungen

Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass es zu Verzögerungen, Routenänderungen oder Programmumstellungen kommen kann – bedingt durch ungünstige Verhältnisse, schlechtes Wetter, organisatorische Schwierigkeiten, Nationalparkregulierungen etc. Sie sollten daher Abenteuergeist mitbringen, verbunden mit der Bereitschaft auf Komfort zu verzichten und ggf. Toleranz und Geduld zu üben.

Bei einem vorzeitigen Abbruch einer Berg- oder Trekkingtour oder Rundreise/Safari besteht kein Anspruch auf Kostenerstattung. Die dadurch zusätzlich anfallenden Kosten (Vorortpreise der Hotels, alle Transfers, u.a.m.) sind vom Reisenden selber zu tragen. AT Reisen übernimmt keine Haftung für die Funktionsfähigkeit der persönlichen Ausrüstung der Reiseteilnehmer. Dies gilt auch, soweit dieses Equipment durch die Reiseteilnehmer vor Ort geliehen/ gemietet wird.

Versicherungen

Wir empfehlen Ihnen die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung bzw. die Reise-Rücktrittskosten-Versicherung inkl. Reiseabbruch-Versicherung der ERGO Versicherung. Dieses Paket mit RRV oder Rundum Sorglos Schutz können Sie als Einmalschutz oder als Jahresversicherung (meistens preiswerter) bis 30 Tage vor Abreise abschließen.

Gerne senden wir Ihnen den Link zu und stehen Ihnen beratend zur Seite. Infos und Abschluss unter:

<https://www.at-reisen.de/reiseversicherung>.

Veranstalter

AT REISEN GmbH Leipzig

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Für diese Reise gelten die AGB von AT REISEN GmbH. Diese finden Sie auf unserer Internetseite.

Hinweis Kursschwankungen

Wir möchten anmerken, dass bei erheblichen Kursschwankungen des Euros nach unten muss der Preis angepasst werden. Der aktuell dargestellte Preis basiert auf dem Kurs vom 05/2026.



Ich packe meinen Koffer und nehme mit...

Drucken Sie sich gerne diese Liste aus und kreuzen sie ab, damit Sie nichts vergessen.

Folgende Ausrüstungssachen empfehlen wir:

- ☐ Trekkingrucksack/Reisetasche ab 90 Liter (Empfehlung: AT-Tasche Tatonka Barrel XL / 110l für 105,- Euro)
- ☐ Packsack (Tatonka Schutzsack gegen Nässe und Staub für 7 Euro bei AT REISEN)
- ☐ Tagesrucksack ca. 30 - 40 Liter Volumen, auch als Handgepäck verwendbar
- ☐ Reisepass + Reisepasskopie, Impfpass, Elektronisches Flugticket
- ☐ 1 Paar Trekkingschuhe (Leichtbergschuhe, knöchelhoch), wasserdicht, mit Profilsohle (gut eingelaufen)
- ☐ 1 Paar Sportschuhe
- ☐ 1 Funktionsjacke (wind- und wasserdicht), Softshelljacke, Fleecepullover, Fleecejacke
- ☐ Trekking-Softshellhose, wasserdichte Überhose
- ☐ Schlauchtuch (Buff o.ä.), Mütze und Handschuhe
- ☐ kurze Hose, Badebekleidung
- ☐ Funktionsunterwäsche (Merinowolle oder Kunstfaser), warme Socken, Trekkingsocken ohne Naht
- ☐ Sonnenschutz: Kopfbedeckung, welche auch den Nacken schützt, Sonnencreme (hoher Lichtschutzfaktor), Lippenbalsam mit Sonnenschutz
- ☐ Taschenmesser: vor allem für die Picknicks während der Wanderungen
- ☐ Sonnenbrille mit gutem UVA/B Schutz (günstige Brillen im AT-Shop erhältlich)
- ☐ Ersatzbatterien und -Akkus, Ladegerät (Euro-Flachstecker passen)
- ☐ Fotoapparat, Videokamera, Speicherkarten für Kamera
- ☐ Stirnlampe mit Ersatzbatterien
- ☐ Ersatzbrille für Brillenträger
- ☐ 1 Paar Teleskop-Trekkingstöcke als Gehhilfe (ab 36 Euro bei AT)
- ☐ Evtl. Fernglas, Sitzkissen z.B. Relags bei AT für 4,- Euro
- ☐ Kleine Reiseapotheke (Schmerztabletten, Verbände, Pflaster für alle Fälle), Sportsalbe (z. B. Voltaren) und Elastische Binde (bei Verstauchungen)
- ☐ Papiertaschentücher, Feuchttücher, evtl. Ohropax
- ☐ wasserfeste Schutzbeutel gegen Schutz vor Nässe

Aktuelle Preise unter www.shop.at-reisen.de

Fragen zur Reise?